

Aldorf | Hilfswerk der Kirchen Uri

Um- und Aufbau Liegenschaft Seedorferstrasse

Im 2004 wurde das Hilfswerk der Kirchen Uri als Nachfolgeorganisation des Kinder- und Familienhilfswerks Uri gegründet. Die Stiftung Diakonie Uri konnte die Liegenschaft an der Seedorferstrasse vom Seraphischen Liebeswerk Solothurn erwerben. Voraussetzung war, dass diese die Verantwortung für das Gebäude und deren diakonische Zweckbestimmung trägt und dem Hilfswerk der Kirchen Uri die erforderlichen Räumlichkeiten kostenlos zur Verfügung stellt. Somit konnte das neu gegründete Hilfswerk seine Tätigkeiten am gleichen Standort entfalten. Ein stattlicher Teil der jährlichen Mietzinseinnahmen durch die Teilvermietung an Dritte fliesst heute und auch in Zukunft dem Hilfswerk zu.

Zwei neue Wohnungen und Lift

Im Zusammenhang mit dem Auszug der langjährigen Mieterin Triplus AG per Ende Juni 2021 entschied der Stiftungsrat bereits 2020, das über 40-jährige Gebäude einer umfassenden wärmetechnischen und nachhaltigen Sanierung zu unterziehen. Abklärungen ergaben, dass mit dem Aufbau eines Attikageschosses mit zwei Wohnungen und dem Einbau eines Liftes die Attraktivität und Rentabilität der Liegenschaft gesteigert werden kann, dies letztlich wieder zugunsten des Hilfswerks. Als Bauherr-



Die Liegenschaft an der Seedorferstrasse erhält einen Aufbau mit zwei Attikawohnungen und einen Lift.
FOTOS: HEIRI ARNOLD

schaft zeichnet die Stiftung Diakonie Uri verantwortlich. Die Finanzierung der rund 2 Millionen Franken Um- und Neubaukosten ist dank einer günstigen zehnjährigen Festhypothek, einer sehr grosszügigen Spende vom Seraphischen Liebeswerk Solothurn und eigenen Mitteln aus Rückstellungen gesichert. Der Stiftungszweck wird so-

mit auch in der weiteren Zukunft gewahrt bleiben.

Hilfswerk vorübergehend im Parterre untergebracht

Das Hilfswerk der Kirchen Uri ist für die Zeit des Umbaus ins Parterre in die bisherigen Räume von Triplus AG umgezogen und seit dem 9. August über den Haupteingang an der Seedorferstrasse 6 erreichbar. Nach dem Umbau wird es renovierte Büroräumlichkeiten im 1. Obergeschoss beziehen, während die bisherigen Räume des Hilfswerks wieder wie ursprünglich einer Nutzung als Wohnung zugeführt werden.

Naturheilpraktische Gemeinschaftspraxis ab Sommer
Mit der gemischten Nutzung als Wohn- und Gewerbegebäude ab Sommer 2022 verspricht sich die Stiftung Diakonie Uri auch optimierte Chancen in der Vermietung. Im Parterre werden Tamara Gis-



Checkübergabe durch Rinaldo Baumann (links), Geschäftsführer der Firma R. Mettler AG, an Maria Egli und Hans Gnos, Präsident Hilfswerk der Kirchen Uri.

ler, Homöopathin, und Barbara Arnold, Naturheilpraktikerin TEN, zusammen mit weiteren Fachpersonen eine naturheilpraktische Gemeinschaftspraxis eröffnen. «Unser Ziel ist es, eine Anlaufstelle für ganzheitliche Gesundheit zu sein, mit verschiedenen Angeboten unter einem Dach, in der der Mensch im Zentrum steht. Die Therapeuten können so die Synergien gegenseitig nutzen», ist Tamara Gisler bereits heute überzeugt.

Nach umfassenden Projektierungs- und Vorbereitungsarbeiten wird voraussichtlich Ende August 2021 mit den Bauarbeiten begonnen. Bis zum Jahresende sollte das in Holzelementbau vorgesehene Attikageschoss errichtet sein. Die Stiftung Diakonie Uri und das Team des Hilfswerks der Kirchen Uri freuen sich schon jetzt, das sanierte Gebäude im Rahmen eines Tag der offenen Türen vor den Sommerferien 2022 präsentieren zu dürfen. (e)

Grosszügige Spende

Die Firma Elektroplanung R. Mettler AG in Flüelen unterstützt die Tätigkeiten des Hilfswerks im Rahmen ihres 50-Jahr-Jubiläums mit einer Spende von 10000 Franken. Geschäftsleiter Rinaldo Baumann begründet den grosszügigen Beitrag unter anderem mit der langjährigen Firmenphilosophie, gemäss derer das Unternehmen auch Verantwortung für die Gesellschaft im lokalen Umfeld übernehmen will. Beim Hilfswerk der

Kirchen Uri, so Rinaldo Baumann, überzeugen dessen unbürokratische Beratung und Unterstützung von Menschen in sozialen Notlagen, die verschiedenen Projekte zur Förderung der Integration wie auch das Angebot für freiwilliges Engagement zur Unterstützung des sozialen Zusammenhalts. Das Hilfswerk der Kirchen Uri bedankt sich herzlich für den Beitrag und das ideelle Mittragen der Arbeit der Organisation. (e)

Anlaufstelle in schwierigen Lebenssituationen

Das Hilfswerk der Kirchen Uri bietet im Auftrag der beiden Landeskirchen eine rasch und einfach erreichbare Anlaufstelle in schwierigen Situationen und Lebenslagen. Zwei Sozialarbeiterinnen leisten professionell und unkompliziert Beratung und Unter-

stützung. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an Menschen, die im Kanton Uri leben, unabhängig ihrer Herkunft und Religion. Diskretion und Vertraulichkeit sind gewahrt. (e)

Kontakt: www.hilfswerkuri.ch; Telefon 041 8702388; E-Mail: info@hilfswerkuri.ch.